

Musikalische Andacht

in der Kirche zu

Rosßwein

am Sonntag, dem 26. Januar 1941, 16 Uhr.

Ausführende: Der Kreuzchor zu Dresden. Leitung: Kreuzkantor Professor Rudolf Mauersberger.

Orgel: Domorganist Hanns Ander-Donath, Dresden.

Ansprache: Pfarrer Kohl.

Weihnachtlicher Nachklang.

Georg Schumann (geb. 1866): „Wie schön leucht uns der Morgenstern.“

Choralmotette für achtsimmigen Chor.

Wie schön leucht' uns der Morgenstern voll Gnad und Wahrheit vor dem Herrn, die süße Wurzel Jesse, du Sohn Davids aus Jakobs Stamm, mein König und mein Bräutigam, hast mir mein Herz besessen, lieblich, freundlich, schön und herrlich, groß und ehrlich, reich von Gaben, hoch und sehr prächtig erhaben.

Ei, meine Perl, du werthe Kron, Sohn Gottes und Marien Sohn, ein hochgeborner König. Du bist des Herzens schönste Blum, dein süßes Evangelium ist lauter Milch und Honig. Ei, mein Blümlein, Hosianna! Himmlisch Manna, das wir essen, deiner kann ich nicht vergessen.

Geuß sehr tief in mein Herz hinein die Flamme deiner Liebe. Ach, möcht es sein, daß ich an deinem Leib ein lebend Gliedmaß bliebe. Nach dir wallt mir mein Gemüte, Gratirosa coelirosa, bis es findet dich, des Liebe es entzündet. Von Gott kommt mir ein Freudenschein. Nimm mich freundlich in dein' Arme, daß ich warme werd' von Gnaden.

Zwingt die Saiten in Chitara und laßt die süße Musika ganz freudenreich erschallen. Daß ich möge mit Jesulein, dem wunderschönen Bräut'gam mein, in steter Liebe wallen. Singet, springet, jubilieret, triumphieret, dankt dem Herrn. Wie bin ich doch so herzlich froh, daß mein Schatz ist das A und O, der Anfang und das Ende.

Danket dem Herrn! Groß ist der König der Ehren. Komm, du schöne Freudenkron, deiner wart ich mit Verlangen, deiner kann ich nicht vergessen. Amen!

Karl Hoyer (1891-1936): Variationen für Orgel über ein altes Weihnachtslied aus der Grafschaft Glatz - „O laufet ihr Hirten.“

Motetten von Anton Bruckner (1824-1896)

„Ave Maria“

Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum. Benedicta tu in mulieribus et Benedictus fructus ventris tui, Jesus. Sancta Maria, mater Dei, ora pro nobis peccatoribus, nunc et in hora mortis nostrae. Amen.

Begrüßet seist du, Holdselige. Der Herr sei mit dir, du gesegnete unter den Weibern und gesegnet sei die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

„Lucus iste“

Locus iste a Deo factus est inaeestimabile sacramentum irreprehensibilis est.

Diese Stätte ist von Gott gemacht, ein unergründliches Geheimnis, kein Makel ist an ihr.

„Os iusti“

Os iusti meditabitur sapientiam, et lingua eius loquetur iudicium. Lex Dei eius in corde ipsius et non supplantantur gressus eius.

Der Mund des Gerechten wird auf Weisheit denken und seine Zunge recht reden. Das Gesetz Gottes ist fest in seinem Herzen, und seine Schritte werden nicht straucheln.